

**Protokoll der ordentlichen Bürgerversammlung
vom 3. Dezember 2019 (Budget)**

Versammlungsleiter	Matthias Mächler	Präsident
Büro	Christoph Sigrist Esther Höfer Kurt Wyss	Ratsschreiber/Protokollführer Stimmzählerin Stimmzähler
Stimmberechtigte	4'125	
An der Versammlung anwesende Stimmberechtigte	133 (entspricht einer Stimmbeteiligung von 3,22 %)	
Ort	Aula Hochschule Rapperswil	
Datum/Zeit	3. Dezember 2019, 19.30 – 20.20 Uhr	
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Budget 2020 Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrats Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission2. Gutachten: Anzahl Mitglieder im Rat – Änderung der Gemeindeordnung3. Allgemeine Umfrage	

Begrüssung

Matthias Mächler, Präsident der Ortsgemeinde und Versammlungsleiter, eröffnet die dritte Bürgerversammlung im Jahr 2019 und begrüsst die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, alle Gäste sowie die Presse. Einleitend orientiert der Präsident über den aktuellen Stand verschiedener Projekte:

Zum Projekt „Alterswohnungen mit Service Schachen“ ist zu sagen, dass die Arbeiten in vollem Gange sind. Im November 2019 wurden drei Teilstrassenpläne, der Sondernutzungsplan sowie das Baugesuch für das Pflegezentrum und das Baugesuch für die Alterswohnungen eingereicht. Die beiden Bauvorhaben sind auch im Gelände ausgesteckt worden. Es ist vorgesehen, im Jahre 2020 den Baukredit einzuholen, so dass im Jahre 2021 mit den Bauarbeiten gestartet werden kann. Der Bezug der Wohnungen ist auf Ende 2023 / anfangs 2024 vorgesehen. Die Mietpreise sind noch nicht fixiert, allerdings ist davon auszugehen, dass sie in einem mittleren Preissegment liegen sollen. Ebenso ist der Zeitpunkt der Vermarktung noch nicht bestimmt worden, so dass aktuell keine Wohnungen reserviert werden können. Angedacht ist ein Informationsanlass für diejenigen Personen, welche ihr Inte-

resse an einer Wohnung angemeldet haben. Der Informationsanlass ist für den 24. März 2020 geplant

Das Projekt „Umbau und Neuinszenierung Schloss“ geht in die nächste Phase: Es steht die Erarbeitung des Bauprojekts an. Es ist ebenfalls vorgesehen, im Jahr 2020 den Baukredit einzuholen. Läuft alles nach Plan, wird das Schloss Ende 2020 geschlossen und ab März 2021 beginnen die Vorbereitungsarbeiten für die Bauphase, mit welcher im Juni 2021 gestartet werden soll.

Feststellungen

Die Einladungen und Unterlagen zur heutigen Versammlung wurden rechtzeitig versandt; die Publikation mittels Inserat ist ordnungsgemäss erfolgt. Das Protokoll wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen in der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde öffentlich aufliegen, und zwar vom 18. Dezember 2019 bis 31. Dezember 2019 (Art. 49 Gemeindegesetz). Einsprachen gegen das Protokoll sind innert der Auflagefrist beim Departement des Innern, St. Gallen zu erheben (Art. 50 Gemeindegesetz).

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

Das Protokoll wird vom Geschäftsführer und Ratsschreiber Christoph Sigrist erstellt. Stimmzählende sind heute: Esther Höfer und Kurt Wyss.

Traktandum 1

Budget 2020

Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrats

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass Bericht und Antrag des Ortsverwaltungsrates für das Budget 2020 und weitere Angaben in den Versammlungsunterlagen zu finden sind. Ebenso befindet sich der Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission in den Versammlungsunterlagen.

Der Vorsteher des Ressort Finanzen, Edi Alpiger, orientiert über den Aufbau des Budgets 2020, welches aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung besteht. Er macht Ausführungen zu einmaligen und neuen Ausgaben, welche in der Erfolgsrechnung 2020 enthalten sind und zu grösseren Investitionen. Budgetiert wird ein Einnahmenüberschuss von Fr. 286'800.-, welcher auch aus einem Reservebezug in der Höhe von Fr. 337'500.- zustande gekommen ist. Ohne diesen Reservebezug würde ein Defizit in der Höhe von Fr. 50'700.-.

Der Antrag des Ortsverwaltungsrats lautet wie folgt: „Das Budget 2020, bestehend aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, wird genehmigt“.

Marcel Bauckhage, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission, hält fest, dass das Budget 2020 aus Sicht der Geschäftsprüfungskommission vorbehaltlos zur Genehmigung empfohlen wird. Die Geschäftsprüfungskommission beantragt Folgendes: „Der Antrag des Rats über das Budget für das Rechnungsjahr 2020 sei zu genehmigen.“

Aus der Mitte der Versammlung wird die Frage gestellt, in welchem Konto die Erträge aus der Liegenschaft Gutenberg 3 zu finden sind, namentlich die Baurechtszinsen. Diesbezüglich weist Edi Alpiger, Vorsteher des Ressorts Finanzen, darauf hin, dass die Einnahmen aus dem Baurecht nicht unter der Funktion „Gutenberg 3“, sondern unter der Funktion „Baurechte“ aufgeführt sind. Der Fragesteller zeigt sich mit der Antwort zufrieden.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt und Diskussion nicht gewünscht wird, schreitet Matthias Mächler, Präsident der Ortsgemeinde, zur Abstimmung. Aufgrund des Umstands, dass beide Anträge inhaltlich identisch sind, wird über beide Anträge gleichzeitig abgestimmt. Dagegen werden keine Einwände erhoben. **Die Anträge werden in der gemeinsamen Abstimmung einstimmig angenommen.**

Traktandum 2

Gutachten: Anzahl Mitglieder im Rat – Änderung der Gemeindeordnung

Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Ausführungen zu diesem Traktandum im Budgetheft zu finden sind. Eine Arbeitsgruppe wurde zu Beginn der laufenden Amtsdauer eingesetzt, um sich mit der Neuorganisation von Rat, Ressort, Geschäftsstelle und Betriebe zu befassen. Die Zielsetzungen sind unter anderem die Abgrenzung der verschiedenen Aufgaben der Akteure, dies vor allem unter dem Gesichtspunkt operativ und strategisch, die Gleichmässigkeit der Ressorts und die Stärkung der Akteure in ihren vorgesehenen Rollen. Ein wesentliches Element ist die Reduktion der Anzahl Mitglieder im Rat von sieben auf fünf. Diese Reduktion trägt unter anderem dazu bei, dass die Zielsetzungen erreicht werden können. Der Antrag des Rats lautet, dass ein Beschluss mit folgendem Inhalt gefasst wird: „Der Änderung von Art. 32 Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung wird zugestimmt.“ Dabei wird Art. 32 Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung dahingehend angepasst, dass der Rat „aus vier weiteren Mitgliedern“ besteht. Mit der Präsidentin resp. dem Präsidenten würde der Rat dann fünf Mitglieder umfassen.

Aus der Mitte der Versammlung wird die Frage gestellt, wo der Finanzchef angesiedelt ist. Dazu wird ausgeführt, dass die Neuorganisation vorsieht, dass die Präsidentin resp. der Präsident die Finanzen unter sich hat.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt und Diskussion nicht gewünscht wird, schreitet Matthias Mächler, Präsident der Ortsgemeinde, zur Abstimmung. **Der Antrag wird mit wenigen Enthaltungen angenommen.**

Allgemeine Umfrage

Matthias Mächler macht die Bürger auf die Daten der Christbaumverkäufe aufmerksam und weist darauf hin, dass der Christbaumgutschein in den Versammlungsunterlagen zu finden ist und dieser zur Christbaumabgabe mitgebracht werden muss. Im Jahr 2020 sind drei Bürgerversammlungen vorgesehen und es finden die Gesamterneuerungswahlen statt. Der Präsident weist auch noch auf den Neujahrsapéro hin.

Das Wort wird nicht ergriffen Die Versammlung wird um 20.20 Uhr geschlossen. Matthias Mächler dankt den Anwesenden für Ihr Interesse an der Ortsgemeinde und wünscht allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Die Bürgerinnen und Bürger werden zum anschliessenden Apéro im Foyer eingeladen.

Für richtiges Protokoll:
Rapperswil, 10. Dezember 2019

Der Versammlungsleiter:

Matthias Mächler
Präsident

Der Protokollführer:

Christoph Sigrist
Geschäftsführer / Ratsschreiber